

## Zwischen Zwang und Freiheit - Mädchen und junge Frauen im Spannungsfeld

### → Zu Schwerpunkten der Sensibilisierungs- und Präventionsarbeit bei MAFALDA

- **Information, Beratung & Begleitung**

Wo beginnt Gewalt? Wo beginnt Zwang? Wie wirken sich Verhaltensregeln auf ein Leben aus? Mädchen leben oft im Spannungsfeld unterschiedlicher Welten: Sie fühlen sich einerseits den vorgelebten Werten ihrer Familie sehr verbunden und möchten andererseits ihr Leben nach „emanzipierten“ Bildern von Frauen und Partnerschaft ausrichten.

- **Resilienzförderung - Ressourcen und Stärken im Fokus**

In unterschiedlichen Settings fördern wir bei Mädchen und jungen Frauen folgende Schutzfaktoren: Selbstwahrnehmung, Selbstwirksamkeit, soziale Kompetenzen, Mitbestimmung, Umgang mit Belastungen, Unterstützung suchen/annehmen können

- **Artikulationsraum & Experimentierraum**

In der gemeinsamen Auseinandersetzung lernen Mädchen und junge Frauen sich mit unterschiedlichen Lebenswelten und Lebensbiografien auseinanderzusetzen. Das Wahrnehmen der eigenen Bedürfnisse und Emotionen - sich selbst zu reflektieren – steht dabei im Fokus unserer Arbeit.

- **Wo setzen wir an? Was sind die Herausforderungen?**

Als Gesprächs- und Reflexionspartnerinnen sprechen wir Themen der Lebens-, Beziehungs- und Berufswelt an. Wir bewegen uns dabei im Spannungsfeld der offenen Jugendarbeit, der Beratung und Begleitung. Beziehungsarbeit gelingt über das unkomplizierte (An-)Kommen in unserem Mädchenzentrum und kann fließend übergehen in eine Begleitung über unsere Mädchenberatungsstelle, wo es auch möglich wird, im geschützten Rahmen die heiklen Tabu-Themen, z.B. Partnerschaft, Sexualität, etc., aufzugreifen. Geht es um Ausbildung und/oder Beruf(-seinstieg) gilt es Fragen zu Bekleidungsrichtlinien, Verhaltensregeln, etc. zu stellen und zu klären.

Die Herausforderung besteht darin, eine klare, gemeinschaftliche Haltung in unserer Organisation zu entwickeln.

Im Sinne von Transkulturalität versuchen wir mit unseren Klientinnen Werte und Normen gemeinsam zu hinterfragen – immer in Bezug auf die sozialen und rechtlichen Rahmenbedingungen in Österreich.

**mafalda** verschreibt sich seit 25 Jahren der feministischen Mädchenarbeit. Ziel ist die ganzheitliche Beratung und Begleitung von Mädchen und jungen Frauen mit Blick auf deren vielfältige Lebensentwürfe.

Welche Wünsche haben junge Frauen für ihr Leben? Was erhoffen sie sich? Welche Möglichkeiten haben sie, ihre Visionen umzusetzen? Mit diesen Fragen beschäftigt sich der gemeinnützige Verein in all seinen Angeboten in

☉ der psychosozialen Beratung

☉ der (Basis-)Bildungsarbeit für Mädchen und Multiplikator\_innen

☉ der arbeitsmarktspezifischen Begleitung zu Ausbildung und Beruf

☉ unserem JA.M Mädchenzentrum als Einrichtung der offenen Jugendarbeit